

## Victoriafälle nach Kapstadt (M-ID: 3897)

<https://www.motourismo.com/de/listings/3897-victoriafaelle-nach-kapstadt>



**ab \$8.640,00**

Termine und Dauer

Wunschtermin auf Anfrage

18 Tage

20.05.2024 - 06.06.2024 18 Tage

16.09.2024 - 03.10.2024 18 Tage

**Wahnsinn! Einfach wow! Wenn du ein Liebhaber von ernsthaften Abenteuern bist, dann ist das hier etwas für dich.**

18-tägige Abenteuer-Motorradreise von Victoria Falls nach Kapstadt.

Die Reise beginnt bei "The Smoke That Thunders" - den mächtigen Victoriafällen. Von Simbabwe aus geht es auf weniger befahrenen Schotterstraßen durch Botswana und in das "Land der Tapferen", durchqueren die gesamte Länge Namibias und fahren durch die westlichen Regionen Südafrikas, um in der Mutterstadt zu enden: Kapstadt.

Du wirst einige der besten Schotterstraßen der Welt befahren, in Safarizelten unter einem unglaublichen Sternenhimmel übernachten, jede Menge Großwild vom Sitz deines Motorrads aus beobachten, in einigen wirklich coolen und einzigartigen Unterkünften übernachten und viele epische Feste genießen. Du wirst über Bergpässe und entlang einer der schönsten Küstenstraßen der Welt fahren.

Unsere Route Kapstadt - Victoria Falls ist bereits episch. Diese Rückreise setzt noch einen drauf und lässt keinen Stein auf dem anderen, denn sie führt über Schotterpisten, die ein zusätzliches Abenteuer darstellen. Für erfahrene Fahrer, die ein ernsthaftes Abenteuer suchen. Dies ist die richtige Route.

-

Höhepunkte der Tour:

- Durch weite Wüstenlandschaften fahren.
- Die mächtigen Victoriafälle besuchen, auch bekannt als der Rauch, der donnert! Sicherlich steht dies auf der To-Do-Liste eines jeden?
- Eine Vielzahl von Wildtieren beobachten - von Elefanten, die frei auf dem Gelände unserer Unterkunft herumlaufen, bis hin zu Löwen, die am Straßenrand schlafen!

- Wir reisen nicht nur mit dem Motorrad - erlebe einen Privatflug über das weltberühmte Okavango-Delta!  
- Wir besuchen unglaubliche 4 Länder in nur einem Urlaub. Jedes Land ist so atemberaubend, wie sie sich voneinander unterscheiden. Halte deine Pässe bereit!  
- Wir fahren auf einigen der besten Straßen und sehen die atemberaubendsten Landschaften im gesamten südlichen Afrika.

-

Tour-Reiseplan:

TAG 1: Ankunft in Victoria Falls - Willkommen in Simbabwe!

Willkommen in Simbabwe!

Sie fliegen zum Flughafen Victoria Falls (VFA), wo Sie von Ihrem Fahrer abgeholt und auf der kurzen Fahrt zu Ihrer Unterkunft für die Nacht gebracht werden. Wenn Sie noch nie im südlichen Afrika waren, dann werden Sie begeistert sein! Aber auch wenn Sie schon einmal hier waren, werden Sie begeistert sein!

Am Nachmittag treffen wir uns an der Bar, um die Begrüßungsrede zu halten, eine Sicherheitseinweisung zu geben und Sie mit dem Betreuungsteam und Ihren Fahrrädern bekannt zu machen. Sobald alles geregelt ist, werden wir rechtzeitig zum Bootsdeck gebracht, um einen Sundowner auf dem Fluss zu genießen, gefolgt von einem köstlichen Willkommensdinner auf einem Hubschrauberlandeplatz (Sie haben noch nie auf einem Hubschrauberlandeplatz gegessen?) mit Blick auf die Victoria Falls Bridge. Keine schlechte Art, den ersten Abend in Zim zu verbringen!

Die Unterkunft: Komfortable Lodge mit Pool.  
Eingeschlossene Mahlzeiten: Abendessen.

-  
**TAG 2: Victoria Falls - Der donnernde Rauch**  
Auf einer Motorradtour von Victoria Falls nach Kapstadt dürfen wir auf keinen Fall das Ungeheuer selbst besuchen!

Nach einem gemütlichen Frühstück machen wir uns auf den Weg zu den Fällen... Dieser Ort wird dich umhauen! Es ist einer dieser Orte, die einem einfach den Atem rauben.

Nach dem Besuch der Wasserfälle steht dir der Tag zur freien Verfügung. Es gibt so viele Dinge, die du hier tun kannst... Mach einen Hubschrauberflug über die Fälle, gehe Kanu fahren, Wildwasser-Rafting, Bungee-Springen, Bootsfahrten... Eine Aktivität, die wir sehr empfehlen können, ist das Erlebnis "Durch das Auge eines Elefanten" - eine großartige und verantwortungsvolle Art, den riesigen Tieren ganz nahe zu kommen!

Unterkunft: Komfortable Lodge mit Pool.  
Eingeschlossene Mahlzeiten: Frühstück.

-  
**TAG 3: Victoria Falls - Botswana - Elephant Sands 265km**  
Nachdem wir die Victoriafälle von unserer Liste gestrichen haben, können wir uns nun dem Fahren widmen!

Es sind etwa 100 km bis zum Grenzposten Pandamatenga. Ein bisschen Schotter am Morgen und dann eine interessante Straße, auf der sich höchstwahrscheinlich einige Wildtiere am Straßenrand tummeln werden.

Dann gibt es einen neuen Stempel in den Reisepass und die Einreise nach Botswana! Wir würden zwar nicht so weit gehen zu sagen, dass der Grenzposten in Simbabwe eine gut geölte Maschine ist, aber es ist zumindest etwas Öl vorhanden... Wenn wir auf der botswanischen Seite ankommen, kann das Straßensteuer-System manchmal ein langsamer und schmerzhafter Prozess sein. Während wir uns darum kümmern, kannst du in aller Ruhe ein leckeres Picknick genießen, das wir zuvor vorbereitet haben.

Auf der anderen Seite haben wir eine schöne Strecke von 150 km auf schönem Schwarzeer. Es wäre eine gute Idee, an der Grenze auf die Toilette zu gehen, da dieser Straßenabschnitt von Löwen, Elefanten und Giraffen frequentiert wird. Wenn du die Augen offen hältst, siehst du vielleicht Mufassa, der unter einem Baum direkt neben der Straße chillt.

Heute Abend werden wir zelten (willst du das wirklich lesen, nachdem wir von Löwen gesprochen haben?!)... aber nicht irgendein Camp: Elephant Sands Camp, "wo die Elefanten regieren". Dieser Ort ist einfach unglaublich! Auf dem gesamten Gelände und in der Lodge gibt es freilaufende Elefanten, und wir sind uns alle einig, dass das etwas ganz Besonderes ist.

Falls du dich wunderst, unsere Zelte sind die großen Safarizelte und stehen auf Stelzen, so dass du dich keine Sorgen machen musst, dass dir mitten in der Nacht ein 6 Tonnen schweres Tier auf den Kopf tritt.

Heute Abend genießen wir ein prasselndes Lagerfeuer mit

einem Braai (BBQ) zum Abendessen.

Unterkunft: Zelte im Safari-Stil (mit eigenem Bad) mit Swimmingpool.  
Inbegriffene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen.

-  
**4. TAG: Elephant Sands - Nata 90 km**  
Ausgeruht nach einer Nacht inmitten von Elefanten, starten wir gemütlich und genießen noch ein wenig die unglaubliche Umgebung.

Nach einem Frühstück am Vormittag verabschieden wir uns von den "Ellyfunks" und schwingen uns wieder auf die Räder. Wenn es gestern um Elefanten ging, dreht sich heute alles um Flamingos.

Unser heutiges Ziel sind die Makgadikgadi Pans und ein kleines Dorf namens Nata. Wenn wir das Camp verlassen, müssen wir uns 20 km lang durch den Sand kämpfen, um zurück zur Löwenstraße" zu gelangen. Dann ist es eine einfache Fahrt auf dem Asphalt bis nach Nata.

Es ist eine kurze Strecke, aber das Ziel des heutigen Nachmittags ist einfach spektakulär! Wir kommen am frühen Nachmittag in der Unterkunft an, trinken etwas, machen uns frisch und schwingen uns dann wieder auf die Räder für eine weitere 20 km lange Fahrt zum Nata Bird Sanctuary in den Makgadikgadi Pans. Dies ist der Ort, an dem die meisten Flamingos gesichtet werden (die Vögel selbst sind nicht ungewöhnlich groß, dafür aber sehr zahlreich). Wir werden Lunchpakete für ein schönes Picknick mitnehmen und ein paar Stunden damit verbringen, die Sehenswürdigkeiten zu genießen.

Unterbringung: Gemütliche Lodge mit Pool.  
Inbegriffene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen.

-  
**TAG 5: Nata - Okavango Delta - Maun 385km**  
Heute fahren wir auf geteerten Straßen nach Maun. Heute gibt es keine Schotterpisten, aber du musst trotzdem wachsam sein, da es viele wilde Tiere und räue Straßenabschnitte geben wird. Zur Mittagszeit suchen wir uns einen großen Baum aus, halten Ausschau nach Löwen und lassen uns für ein weiteres Picknick im Freien nieder.

Am Nachmittag halten wir am örtlichen Flughafen und steigen in ein kleines Flugzeug, um einen Rundflug über das größte Binnendelta der Welt zu machen - das Okavango-Delta! Die riesigen Überschwemmungsebenen erstrecken sich, so weit das Auge reicht, und die Feuchtgebietslandschaft ist scheinbar mit Sümpfen, Lagunen, Inseln und Flüssen verwoben. Flusspferde, Krokodile und Büffel bevölkern die Gewässer, während Impalas, Zebras, Gnus und Elefanten die Pfade durchstreifen, die die höher gelegenen Gebiete durchziehen. Es gibt einfach keinen besseren Weg, die Weite dieser atemberaubenden Region zu erfassen, als sie aus der Luft zu erleben!

Zurück auf dem Boden, bleiben wir bei unserer scheinbar "tierischen" Tour und übernachten heute im Crocodile Camp Safari & Spa kurz vor der Stadt... Glücklicherweise

laufen in diesem Camp keine Krokodile frei herum. Wir sind für zwei Nächte hier, also trittst du die Stiefel und mach es dich gemütlich! Du kannst dich hier auch massieren lassen... Obwohl wir vermuten, dass du das nach der morgigen Fahrt mehr schätzen werden als heute Abend.

Die Unterkunft: Komfortable Lodge mit Swimmingpool.  
Inbegriffene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen.

-

**TAG 6: Maun Safari Ride Out 200km**

Heute ist unser verrückter "Motorradsafari-Tag" und er ist ein absoluter Knaller!

Nach einem ausgiebigen Frühstück schwingen wir uns auf die Räder, um eine 20 km lange Strecke auf Asphalt zu fahren. Danach geht es über Schotter, bevor wir das "Animal Control Gate" erreichen. Hier versichern wir uns, dass alles in Ordnung ist, denn wir werden in die Wildnis Botswanas aufbrechen.

Hinter dem Tor erwarten uns einige sehr sandige und schwierige Abschnitte - aber es wird sich lohnen! Entlang des Weges liegen auch einige kleine Dörfer, in denen Menschen innerhalb des Schutzgebiets leben und Tiere frei durch die Dörfer streifen.

Wir werden sicherlich Büffel, Elefanten, Zebras und Giraffen sehen und mit etwas Glück auch Löwen. Überall gibt es wilde Tiere und es ist einfach ein spektakulärer, verrückter Tag. Expeditionsleiter Henk beschreibt es als den besten Tag seines Lebens auf einem Motorrad". Und das von einem Mann, der in diesem Wildreservat zwischen einer überfluteten Straße und einer Elefantenherde eingeklemmt war!

Das Fahren ist allerdings nicht die ganze Zeit über eine echte Herausforderung. Es gibt hier und da ein paar knifflige Stellen, aber sich auf dem Motorrad durch einen sandigen Fleck zu kämpfen, während ein Elefant zuschaut, ist schon ein Erlebnis! Um das klarzustellen: Es gibt hier keine Zäune und keine Barrieren zwischen dir und dem besagten Elefanten. (Apropos, vergesse bitte nicht, vor der Fahrt unsere Haftungsverzichtserklärung zu unterschreiben!) Damit du weißt, dass wir es ernst meinen, haben wir einen bewaffneten Ranger angeheuert, der an diesem Tag in unserem Begleitfahrzeug mitfährt... Obwohl die Tiere keine Bedrohung darstellen sollten, wenn wir einen vernünftigen Abstand halten, müssen wir natürlich Vorsichtsmaßnahmen treffen - hier draußen ist nicht zu spaßen.

Nachdem wir in einem lokalen Dorf für ein Picknick angehalten haben (Sicherheit in der Menge und all das), wird es Zeit, unsere treuen Rösser umzudrehen und zurück zum Crocodile Camp zu fahren, wobei wir auf dem Weg Giraffen und Zebras ausweichen müssen.

Zurück in der Unterkunft wird das Bier an der Bar am Flussufer noch nie so gut geschmeckt haben!

Unterkunft: Komfortable Lodge mit Swimmingpool.  
Inbegriffene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen.

**7. TAG: Maun - Tsumkwe 410km**

Heute werden wir unseren letzten Tag in Botswana genießen und die Sehenswürdigkeiten, die zahlreichen kleinen Dörfer und alles andere, was wir passieren werden, in uns aufnehmen.

Wir brechen früh auf und beginnen mit einem kurzen Schotterabschnitt, der uns auf die Asphaltstraße führt. Dieser nächste Abschnitt der Straße ist einfach wunderschön - auf der einen Seite haben wir das echte afrikanische Buschland und auf der anderen Seite die Ausläufer der Makgadikgadi Pans.

Dann biegen wir nach Norden in Richtung Angola ab, und auf den nächsten 100 Kilometern haben wir mit vielen Schlaglöchern zu kämpfen. Damit verbunden sind Ausweichmanöver - oft auf der falschen Straßenseite -, so dass wir hier definitiv die Geschwindigkeit drosseln müssen. Natürlich gibt es auch jede Menge Nutztiere! Vergesst nicht, dass wir hier in Afrika sind, aber die Landschaft ist trotzdem spektakulär.

Wenn wir Nokaneng erreichen, ist es wieder Zeit, einen Baum zu pflücken", und wir werden kurz vor der kleinen Stadt zum Mittagessen anhalten. Wir müssen bei Kräften bleiben, denn der nächste Abschnitt auf Schotter ist eine kleine Herausforderung, mit Schlaglöchern und rauen Stellen. In diesem Abschnitt gibt es viel Wild und wir werden Elefanten und möglicherweise Löwen sehen. Auch hier gibt es keine Zäune, also müssen wir wachsam bleiben!

Es sind etwa 130 km bis zur namibischen Grenze, die wahrscheinlich der abgelegenste Grenzübergang sein wird, den du je gesehen hast!

Willkommen in Namibia! Auf der letzten Etappe fahren wir durch das Buschmanngelände! Dieses geschichtsträchtige Gebiet ist sicherlich ein interessanter Ort.

Unterkunft: Komfortable Lodge mit Swimmingpool.  
Inbegriffene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen.

**8. TAG: Tsumkwe - Waterberg Plateau 440km**

Heute sind wir den ganzen Tag auf Schotter unterwegs und fahren in Richtung Waterberg Plateau National Park.

Die Landschaft wird ganz anders sein als die, die wir in Botswana erlebt haben. Kein dichtes Buschland und keine Bäume mehr. Obwohl es sich um eine große Schotterstraße handelt, befinden wir uns nun im Herzen der Kalahari-Wüste, so dass die Bedingungen stellenweise etwas rau und sandig sein werden. Das Wild läuft frei umher, nur dass es jetzt die schönen Elenantilopen, Springböcke und Oryxantilopen sein werden.

Unsere Unterkunft für den heutigen Tag ist eine hübsche kleine Lodge, in der relativ zahme Mungos (nicht 'Mongeese') und möglicherweise Warzenschweine patrouillieren und auf eine Gelegenheit warten, dein Essen zu stehlen. Es ist ein wirklich schöner Ort, um am nächsten Morgen früh aufzustehen und einfach die Vögel und die Tierwelt zu genießen.

Unterkunft: Komfortable Lodge mit Swimmingpool.  
Inbegriffene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen,  
Abendessen.

-

9. TAG: Waterberg Plateau - Windhoek 300km  
Heute haben wir eine Mischung aus ein bisschen Schotter und ein bisschen Teer. Es ist ein atemberaubender Tag mit einem kleinen Stück Autobahn am Morgen und einigen Schotterabschnitten im Verlauf.

Wir fahren zum Wilhelmstal, einem kleinen Bauernhof am Straßenrand, der für seine Biltong und Droeëwors sehr beliebt ist. Hier legen wir eine Mittagspause ein, bevor wir die letzten 170 km bis zu unserer Unterkunft am Abend zurücklegen.

Die Straße nach Windhoek ist fast den ganzen Weg über eine abgelegene, atemberaubende kleine Jeep-Piste, die sich wie eine kleine Farmstraße anfühlt - es ist fantastisch! Dann geht es für die letzten 20 km auf eine große Schotterstraße.

Unsere Lodge für den heutigen Tag ist einfach atemberaubend und wir werden rechtzeitig ankommen, um eine Pirschfahrt und einen Sundowner zu genießen.

Unterkunft: Komfortable Lodge mit Swimmingpool.  
Inbegriffene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen,  
Abendessen.

-

10. TAG: Windhoek - Swakopmund 330 km  
Der heutige Tag beginnt mit einer aufregenden Bergpassage durch das Khomas-Hochland und führt hinunter in die Namib-Wüste. Die gewaltige Landschaft mit ihren endlosen, fernen Hügeln und der flüchtigen Tierwelt wird dich zweifellos beeindrucken. Bevor wir Swakopmund erreichen, machen wir noch einen kleinen Abstecher nach Goanikontes. Diese Strecke führt entlang des Flusses nach Swakopmund und ist ein wenig technisch und sandig, also ein aufregender Abschluss eines großartigen Tages!

Wir werden versuchen, am frühen Nachmittag anzukommen, damit du etwas Zeit zur freien Verfügung hast, denn hier hast du die Möglichkeit, Bootsfahrten, Quadfahrten und viele andere Dinge in und um die Stadt zu unternehmen.

Der Abend steht dir zur freien Verfügung, aber wir empfehlen dir, zum Sonnenuntergang einen Drink auf den Sanddünen mit Blick auf den Ozean zu nehmen, bevor du dich auf den Rückweg machst, um im deutschen Brauhaus zu Abend zu essen. Es ist ein wirklich cooler Ort mit einer netten Atmosphäre und guten Bieren.

Unterkunft: Hotel.  
Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen.

-

TAG 11: Swakopmund - Namibwüste 390km  
Heute verlassen wir Swakopmund und machen uns auf den Weg in die Namibwüste! Wir haben etwa 390 km vor uns, fast alle davon auf wirklich schönen Schotterstraßen mit ein paar Sand- und Teerstellen und einigen aufregenden

Stellen dazwischen.

Wir frühstücken, schwingen uns auf die Räder und machen uns auf den Weg in den Namib-Naukluft-Nationalpark. Das ist eine richtige Wüste, mit großen offenen Sandflächen, Sanddünen und unglaublichen Aussichten.

Dann fahren wir über den Kuiseb-Pass, der einfach atemberaubend ist, und halten oben an einem Aussichtspunkt für einen kurzen Drink an, von dem aus man diesen wunderschönen, weiten, flachen Blick auf Walvis Bay hat.

Weiter geht es nach Solitaire, wo wir an einer skurrilen Tankstelle anhalten, um einen guten Kaffee und leckeren Apfelkuchen zu genießen. Dann machen wir einen kleinen Umweg über einen weiteren Schotterpass, den "Spreetshoogte-Pass". Es ist eine wirklich schöne, geschwungene Straße mit vielen fließenden Kurven durch das Tal, die allein schon wegen des Aussichtspunkts auf dem Gipfel die paar Kilometer mehr wert ist.

Mit einem breiten Grinsen im Gesicht fahren wir den Berg wieder hinunter und machen uns auf den Weg zu unserer Unterkunft in der Nähe von Sossusvlei. Die Landschaft ist atemberaubend, es gibt viele Wildtiere und wir machen ein schönes Lagerfeuer, um den Sonnenuntergang zu genießen. Wir lieben es hier draußen, es ist wirklich fantastisch!

Unterkunft: Zelte/Chalets im Safari-Stil.  
Inbegriffene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen,  
Abendessen.

-

12. TAG: Namib-Wüste - Sossusvlei - Betta 150 km  
Sossusvlei - die wörtliche Übersetzung lautet 'Dead End Marsh' - ist eine abgelegene Salzpfanne, die von hoch aufragenden roten Dünen umgeben ist. Sossusvlei beherbergt einige der höchsten Dünen der Welt, wo fast kein Regen fällt und geschwärzte Kameldornbäume das einzige Zeichen dafür sind, dass hier gelegentlich Wasser fließt. Es ist ein wirklich besonderer Ort mit einer fast unheimlichen, fremdartigen Landschaft.

Wir steigen in einen Shuttlebus (Motorräder sind im Vlei leider nicht erlaubt) und fahren in den Park, wo wir etwa eine Stunde damit verbringen werden, unglaubliche Fotos zu schießen und einfach nur in den Dünen zu spielen.

Danach machen wir uns auf den Rückweg, um zu Mittag zu essen, bevor wir zu unserer Unterkunft für die Nacht im Betta Camp aufbrechen. Von hier aus sind es noch etwa 150 km auf größtenteils guten Schotterstraßen mit ein paar geriffelten Abschnitten und definitiv ein paar kniffligen sandigen Stellen, aber das ist es für die Fahrt und die Landschaft wert.

Unsere heutige Unterkunft ist ein sehr abgelegener und skurriler Ort, mitten in der Natur. Wir werden den Grill anschmeißen und den Abend unter dem Sternenhimmel in dieser trockenen Wildnis genießen.

Unterkunft: Komfortable Chalets.  
Inbegriffene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen,  
Abendessen.

### 13. TAG: Betta - Aus 450km

Heute ist ein toller Tag und wir fahren zurück zur Küste... Es sind etwa 450 km, davon 250 km auf schnellem Teer, der Rest auf Schotter.

Die Landschaft da draußen ist heute Morgen einfach atemberaubend. Auf der linken Seite der Straße befindet sich ein wunderschönes, fließendes Gebirge mit roten Dünen, die über die Landschaft verstreut sind - es ist einfach wunderschön. Wir werden höchstwahrscheinlich Oryxantilopen, Zebras, Straße, Springböcke und mit etwas Glück auch Kudus sehen.

Der morgendliche Abschnitt dieses Tages macht einfach nur Spaß - vielleicht einer der schönsten kleinen Abschnitte im gesamten südlichen Teil Namibias. Danach geht es auf einer etwas besser ausgebauten Straße fast bis zu unserem Ziel für die Nacht: Aus.

Je nach unserer Ankunftszeit werden wir versuchen, direkt nach Luderitz durchzufahren. Hier können wir mit Blick auf den Industriehafen ein leckeres Fischessen einnehmen, bevor wir uns auf den Rückweg zu unserer Unterkunft in Aus machen. Die Rückfahrt ist schnell, aber es wird windig sein und ein wenig Sand blasen, wenn wir die Küste verlassen.

Wer nach dem Mittagessen noch etwas erkunden möchte, kann bei einer verlassenen alten Bergbaustadt vorbeischauen, deren Gebäude vom Sand verschluckt wurden.

Das Restaurant der Lodge befindet sich im obersten Stockwerk und bietet eine fantastische Aussicht, so dass wir von dort aus einen herrlichen Sonnenuntergang beobachten können. Ganz nebenbei bemerkt gibt es dort ein altes Auto mit Einschusslöchern von einem schief gelaufenen Diamantenraub, das sehr interessant anzusehen ist!

Unterkunft: Komfortable Chalets mit Swimmingpool.  
Inbegriffene Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen.

Hinweis: Wenn einige von euch von einem anstrengenden Morgenfahrt müde seid und die anstrengende Rückfahrt von Luderitz vermeiden möchten, habt ihr die Möglichkeit, den Tag abzukürzen und in der Unterkunft zu bleiben und dort zu Mittag zu essen, anstatt weiter nach Luderitz zu fahren.

### 14. TAG: Aus - Fish River Canyon - Orange River 395 km

Heute geht es zum Fish River Canyon und zum Orange River. Die Strecke ist einfach und verläuft größtenteils auf dem Asphalt.

Der Fish River Canyon ist der zweitgrößte Canyon der Welt und wir werden an einem schönen Aussichtspunkt anhalten, um die atemberaubende Landschaft zu genießen. Mit einer Breite von 27 km und einer Tiefe von 550 m ist dies einer der Ausblicke, bei denen man sich wie ein kleiner Punkt in der Landschaft fühlt. Einfach überwältigend.

Wir beenden den Tag in einer wunderschönen Lodge am Ufer des Oranje-Flusses, während Südafrika von der

anderen Seite auf uns blickt. Ein wunderbarer Ort, um den letzten Abend in Namibia zu verbringen!

Unterbringung: Komfortable Chalets mit Swimmingpool.  
Inbegriffene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen.

### 15. TAG: Orange River - Südafrika - Vanrhynsdorp 435 km

Halte deine Pässe bereit, denn heute erreichen wir Südafrika! Heute ist ein herrlicher Tag auf Teer, und wir beginnen den Tag mit einer kurzen Fahrt über den Highway zum Grenzposten. Die Ausreise aus Namibia verläuft in der Regel ziemlich reibungslos, so dass wir in Südafrika rechtzeitig wieder auf volle Fahrt kommen.

Auf der N7 fahren wir auf großen, glatten Straßen und genießen dabei die schöne Landschaft Südafrikas.

Heute Abend übernachten wir in einer hübschen kleinen Lodge. Sie hat ein paar lecker (südafrikanisch für 'großartig') kleine Hütten und ein tolles Restaurant - ein wirklich schöner Ort, um sich einen Abend lang zu entspannen.

Unterkunft: Gästefarm.  
Inbegriffene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen.

### 16. TAG: Vanrhynsdorp - Cederberg 225 km

Nachdem wir gespeist und getränkt haben, schwingen wir uns auf die Räder und lassen Vanrhynsdorp hinter uns, um in die Heimat der Leoparden und des Rooibostees zu fahren: Die Cederberge. Unterwegs machen wir einen Zwischenstopp in Clanwilliam, wo eine Dame ein nettes Rooibos-Tee-Haus betreibt, in dem wir etwas über die Geschichte der Teeherstellung in der Region erfahren können.

Die Fahrt in die Cederberge ist einfach atemberaubend und man hat schnell das Gefühl, dass man sich im Niemandsland befindet. Wunderschöne Sandsteinformationen säumen den Schotterweg, und um dich wirklich in die Vergangenheit zu versetzen, halten wir an, um einen Blick auf die Höhlenmalereien der Einheimischen zu werfen! Wir kommen durch Wupperthal - eine kleine Stadt, die in der Zeit stehen geblieben ist - und besuchen einen Wasserfall.

Es ist in jeder Hinsicht ein großartiger Tag: tolle Landschaft, tolle Fahrten und eine tolle Unterkunft für den Abend.

Heute Abend übernachten wir in einer wunderschönen Lodge mitten im Nirgendwo. Einer aus unserem Team wird den Grill bedienen und ein großes Festmahl nach südafrikanischer Art zubereiten, während du dich mit einem kühlen Bier entspannen und die friedliche Umgebung genießen kannst!

Wir haben auf unseren Reisen schon einige unglaubliche Sternenhimmel gesehen, aber wir sind der Meinung, dass der Sternenhimmel in den Cederbergen etwas ganz Besonderes ist. Es ist unsere letzte Nacht in der Wildnis, also wird es sicher ein ganz besonderer Abend.

Unterkunft: Gemütliche Lodge.  
Inbegriffene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen,  
Abendessen.

-

17. TAG: Cederberg - Kapstadt 370km  
Unser letzter Fahrtag! Wie es sich für eine echte Expedition gehört, haben wir einen ziemlich knalligen Tag für dich geplant. Wir machen uns auf den Weg zur Hauptlodge, um mit Blick auf den See zu braten, bevor wir ein letztes Mal unsere Helme aufsetzen und die letzte Etappe unserer Reise antreten.

Wir fahren auf der Schotterstraße zurück in die Zivilisation (wenn du Lust auf mehr Schotter hast, können wir je nach Gruppe einen kleinen Umweg fahren, um dir etwa 20 km mehr Schotter zu bieten). Wir erreichen Ceres und fahren dann über den Berg am Du Toitskloof Pass. Auf dem Weg nach Stellenbosch haben wir eine atemberaubende Straße vor uns, bevor wir uns auf die Küstenstraßen und Simon's Town zubewegen. Hier halten wir für ein Picknick- Mittagessen bei der örtlichen Pinguinkolonie am Boulders Beach, bevor wir für eine aufregende Fahrt durch das Silvermine Nature Reserve in die Hügel aufsteigen.

Von hier an geht es weiter über die wunderschönen Küstenstraßen der Kaphalbinsel und natürlich über den weltberühmten Chapman's Peak Drive. Die letzte Etappe führt uns an Camps Bay vorbei zu unserem Zielort.

Unser Hotel liegt ganz in der Nähe der V&A Waterfront, wo wir uns zu einem feierlichen Umtrunk und einem Abschiedsessen treffen werden. Kapstadt ist eine wundervoll pulsierende Stadt und der perfekte Ort, um dein südafrikanisches Motorradabenteuer zu beenden.

Unterkunft: Hotel direkt am Meer.  
Inbegriffene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen,  
Abendessen.

-

TAG 18: Abreise - Transfer zum Flughafen  
Das südliche Afrika = komplett!

Leider ist dieses unglaubliche Abenteuer zu Ende, aber für diejenigen unter euch, die noch nicht genug haben, muss die Party hier nicht enden. Kapstadt ist ein fantastischer Ort, warum also nicht noch ein paar Tage bleiben, um die Stadt, ihre Geschäfte, Restaurants, nahegelegenen Weinberge und wunderschönen Strände wirklich kennenzulernen.

Für diejenigen unter euch, die heute in die reale Welt abreisen müssen, werden wir uns hier verabschieden und einen Transfer zum Flughafen organisieren.

Unterkunft: Nicht inbegriffen.  
Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück.

Länder	Botswana Namibia Südafrika Zimbabwe
Fahrzeug	dein eigenes Motorrad Miet-Motorrad optional
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä.
Flug An-/Abreise	nein, nicht inkl.
Fähre	nein, nicht inkl.
Schwierigkeitsgrad	schwierig

## Preise

Preise für die Termine: 20.05.2024 - 06.06.2024 | 16.09.2024 - 03.10.2024

pro Fahrer(in) im Doppelzimmer mit eigenem Motorrad (nur verfügbar bei Buchung mit eigenem Zimmerpartner. Als allein teilnehmende Person wähle zusätzlich das Einzelzimmer.)	\$8.897,00
pro Fahrer(in) im Doppelzimmer inkl. Mietmotorrad BMW F750 GS (nur verfügbar bei Buchung mit eigenem Zimmerpartner. Als allein teilnehmende Person wähle zusätzlich das Einzelzimmer.)	\$11.543,00
pro Person im Einzelzimmer - (Aufpreis, nur bei zusätzlicher Auswahl des Grundpreises "pro Fahrer(in) im Doppelzimmer" möglich)	\$864,00
-	
Mietmotorrad BMW F850 GS (gegen Aufpreis)	\$432,00
Mietmotorrad BMW R1250 GS (gegen Aufpreis)	\$1.080,00
Top Box (Aufpreis)	\$149,00

## Leistungen

Das neueste Modell der BMW GS (je nach Buchung). Die BMW F750 GS ist serienmäßig enthalten oder du kannst auf die F850 oder R1250 aufrüsten.

Unterbringung in Doppelzimmern gemäß Reiseplan

Abholung vom Flughafen

Eintrittsgelder/Aktivitäten

Expeditionsleiter

Kundengeldabsicherung

Alle Kraftstoffe

GPS-Ortung

Verpflegung

Medizinische Unterstützung

Schutz des Regenwaldes und der Tierwelt

Rundflug über das Okavango-Delta

Personalisiertes Jersey

Begleitfahrzeug

Willkommenspaket

## **Nicht inklusive**

Alles, was nicht unter Leistungen angegeben ist

Flüge

Schäden am Motorrad

Andere Ausgaben: Alkohol; Wäsche; Souvenirs; Mahlzeiten, die nicht im Reiseplan erwähnt sind; Wiederherstellung, Öl, Ersatzteile, Arbeits- oder andere indirekte Kosten, die aus der Beschädigung oder Reparatur deines Motorrads resultieren; Notfalltransport; alle anderen Artikel, optionalen Ausflüge, Aktivitäten oder Eintrittsgebühren, die nicht ausdrücklich als inbegriffen erwähnt sind.

Persönliche Reiseversicherung

Fahrerausrüstung

## **Mehr Details**

Reiseziele: Afrika - Botswana, Namibia, Südafrika, Victoriafälle, Simbabwe;

Maximale Gruppengröße: 12 Teilnehmer

Soziusfreundlich: Ja

Gelände: 50% nicht asphaltiert

Schwierigkeitsgrad: Schwierig

Unterstützung: Reiseleiter / 1. Sanitäter | Begleitfahrzeug | Beratender Arzt

Komfort: 4/5

Durchschnittliche tägliche Fahrtzeit: 6-7

Gesamtentfernung km: 4835

Unterkunft: Die Unterbringung in Doppelzimmern ist standardmäßig inbegriffen - siehe "Preise" für Verfügbarkeit und Preise von Einzelzimmern. Weitere Informationen zu den einzelnen Unterkünften findest du in den täglichen Reisedetails. Die Unterkünfte auf dieser Motorradtour werden dich sicher beeindrucken! Von privaten Villen am Strand bis hin zu luxuriösen Lodges und Safarizelten unter dem Sternenhimmel. Es gibt eine riesige Auswahl und alle sind auf ihre eigene Art und Weise einzigartig. Wir werden vielleicht an einigen unglaublich abgelegenen Orten übernachten, aber wir werden ganz sicher nicht in der Provinz wohnen!

Abholung vom Flughafen: Du wirst am Morgen des ersten Tages vom internationalen Flughafen Kapstadt (CPT) abgeholt. (Du kannst natürlich auch gerne ein oder zwei Tage früher anreisen, dann fallen jedoch zusätzliche Kosten für die Abholung vom Flughafen an).

Eintrittsgelder/Aktivitäten: Bootsfahrt bei Sonnenuntergang; 4x4-Safari im Damaraland auf der Suche nach den nomadischen Wüstenelefanten und Spitzmaulnashörnern.

Expeditionsleiter: Diese Tour wird von einem sehr erfahrenen Mitglied unseres Teams (ausgebildet als Wildnis-Sanitäter) geleitet.

Kundengeldabsicherung: Wir sind der Kundenzufriedenheit und dem finanziellen Schutz der Verbraucher verpflichtet. Ohne zusätzliche Kosten für dich sind alle unsere Passagiere voll versichert und erhalten anschließend den Restbetrag der gezahlten Beträge, wie in der Buchungsbestätigung angegeben. Die Versicherung umfasst auch die Rückführung, falls dies aufgrund einer Stornierung oder Kürzung deiner Reise aufgrund von Insolvenz erforderlich ist. Während der COVID-19-Krise wurde jedem Reisenden, der eine Rückerstattung beantragte, diese in bar ausbezahlt.

Treibstoff: Der gesamte Treibstoff für dein Motorrad wird von uns zur Verfügung gestellt, und wir führen in unserem Begleitfahrzeug Ersatztreibstoff für die Abschnitte der Route mit, in denen es nur wenige Tankstellen gibt.

GPS-Ortung: Diese Motorradtour wird von einem GPS-Tracker begleitet, der unseren Live-Standort und den Verlauf der Strecke auf einer Online-Karte anzeigt. Wir stellen dir den Link und die Login-Daten zur Verfügung, die du dann mit deiner Familie zu Hause teilen kannst, damit diese deinen Fortschritt während der Reise verfolgen kann.

Verpflegung: Frühstück, Mittag- und Abendessen werden an den meisten Tagen angeboten. Bitte siehe im Tagesprogramm nach, welche Mahlzeiten an den einzelnen Tagen enthalten sind.

Medizinische Unterstützung: Mindestens ein Mitglied des Betreuungsteams ist als Wildnis-Ersthelfer ausgebildet. Im Begleitfahrzeug befindet sich eine umfangreiche medizinische Ausrüstung, einschließlich eines Defibrillators (AED) und einer Krankentrage. Außerdem haben wir rund um die Uhr einen ärztlichen Bereitschaftsdienst, der in Notfällen immer zur Stelle ist. Unsere Ärzte werden vor der Tour umfassend über die medizinischen Daten aller Teilnehmer informiert. Sie wissen, was wir tun, wo wir unterwegs sind, was genau wir in unserer medizinischen Ausrüstung haben und welche Ausbildung unsere Sanitäter haben. Die Touren werden von GPS-Trackern und einem Satelliten-Messenger-Gerät begleitet, so dass unser Arzt und das Büro genau sehen können, wo wir sind und die Kommunikation aufrechterhalten können.

Motorradmiete: Der Rücktransport des Motorrads zum Startpunkt und eine Motorrad-Vollkaskoversicherung mit einer Selbstbeteiligung von ca. US\$1350 - US\$2000 (je nach Modell) sind inklusive. Wir organisieren deine Motorradmiete mit unserem bevorzugten Vermietungsanbieter in Südafrika. Der Vertrag für die Motorradmiete wird direkt mit dem Anbieter abgeschlossen und du musst den Vertrag unterschreiben, wenn du dein Motorrad erhältst. Du musst dich an die Geschäftsbedingungen des Vermieters halten. Auf Anfrage können wir dir eine Kopie dieser Bedingungen im Voraus zukommen lassen.

Wohltätigkeit - Schutz des Regenwaldes und der Tierwelt: Ein Teil des Gewinns jeder Motorradtour wird an M'Lop Tapang gespendet - eine lokale kambodschanische Wohltätigkeitsorganisation, die sich für die Verbesserung des Lebens von kleinen Kindern und ihren Familien einsetzt. Um unseren Teil zum Schutz des Regenwaldes und der Tierwelt beizutragen und unsere Kohlenstoffemissionen auszugleichen, spenden wir einen Teil der Gewinne an den World Land Trust.

Begleitfahrzeug: Diese Motorradtour durch Namibia wird von einem großen Begleitfahrzeug begleitet, das so ausgestattet ist, dass es dein Gepäck, eine umfangreiche medizinische Ausrüstung + Trage + Defibrillator (AED), Trinkwasser, Snacks, Werkzeuge, Ersatzteile und ein Satellitennachrichtengerät transportieren kann. Im Falle einer Panne oder eines Notfalls kann es auch ein Motorrad und Passagiere transportieren.

Willkommenspaket: Wir begrüßen dich mit einer Tüte voller Leckereien, die ein T-Shirt, eine Baseballkappe, eine Landkarte, Aufkleber, eine Tasse, einen Schlüsselanhänger und einen Umhängeschlauch enthält.

Flüge: Die Flüge müssen so gebucht werden, dass die am oder vor dem Morgen des ersten Tages dieser Reise am Flughafen Victoria Falls (VFA) ankommen. Du kannst dann am letzten Tag der Reise von Kapstadt (CPT) abfliegen. Es ist wichtig, dass eine der folgenden 3 Optionen erfolgt:

- Buchung eines flexiblen Flugtickets, mit der Möglichkeit Änderungen vorzunehmen oder den Flug zu stornieren, ohne eine Strafe zahlen zu müssen;
- Abschluss einer Reiseversicherung, die dir die durch eine stornierte Reise entstehenden Kosten erstattet;
- Buche deine Flüge erst, wenn wir dir mitgeteilt haben, dass dieser Abflug garantiert ist.

Motorrad-Schäden: Eine umfassende Motorradversicherung ist in der Motorradmiete enthalten, die Selbstbeteiligung beträgt jedoch etwa 1350 bis 2000 US-Dollar (je nach Modell). Bitte beachte, dass dieser Betrag entweder auf deiner Karte "gehalten" oder als Kautions hinterlegt wird.

**Persönliche Reiseversicherung:** Es ist eine Bedingung für die Buchung, dass eine angemessene Reiseversicherung abgeschlossen wird, die du für die Fahrt mit demselben Motorrad abdeckt, das du auf dieser Motorradtour fahren wirst. Die Versicherung muss Notfallevakuierung, Arztrechnungen, Rücktransport usw. abdecken.

**Ausrüstung:** Bei dieser Motorradtour ist eine abenteuerliche Ausrüstung mit guter Belüftung das Richtige, keine Enduro- oder Straßenlederkleidung. Das bedeutet einen guten Helm, eine schützende Jacke und eine Hose, idealerweise mit CE- oder gleichwertigem Schutz an den empfindlichen Stellen - Ellbogen, Knie und Schultern. Außerdem brauchst du gute Motorradhandschuhe, einen Nackenschlauch und ein festes Paar Motorradstiefel. Bitte bring wasserdichte Schuhe mit, falls deine Ausrüstung nicht vor Nässe schützt.

**Rundflug über das Okavango-Delta:** Steig an Bord eines Leichtflugzeugs und unternimm einen Rundflug über das Okavango-Delta und beobachte Elefanten, Giraffen und andere Wildtiere aus der Luft.